

Allergnädigst privilegiertes

# Leipziger Tageblatt.

N<sup>o</sup> 33. Montag, den 2. August 1830.

## Witterungs - Beobachtungen

25. bis 31. Juli 1830.

(Thermometer frei im Schatten.)

Juli.	Barometer b. + 10° R.		Therm. nach R.	Wind.	Wittrg.
	Stunde.	Pariser Zoll. Lin.			
25.	Morgens 8	28	0,9 + 15,7	NW.	Staubreg.
	Nachm. 2	—	1,3 + 19,3	NW.	bewölkt.
	Abends 10	—	2,4 + 13,3	NW.	heiter.
26.	Morgens 8	28	2,1 + 16,3	SO.	heiter.
	Nachm. 2	—	2,2 + 20,1	SO.	heiter.
	Abends 10	—	2,2 + 15,2	SO.	heiter.
27.	Morgens 8	28	2,2 + 18,3	NO.	heiter.
	Nachm. 2	—	2,2 + 22,6	O.	heiter.
	Abends 10	—	2,3 + 16,1	O.	heiter.
28.	Morgens 8	28	2,7 + 19,2	NO.	heiter.
	Nachm. 2	—	2,6 + 23,4	NO.	l. bewölkt.
	Abends 10	—	2,1 + 16,9	NO.	l. bewölkt.
29.	Morgens 8	28	1,9 + 19,3	NO.	heiter.
	Nachm. 2	—	1,9 + 23,5	SO.	heiter.
	Abends 10	—	0,9 + 16,8	Stille.	heiter.
30.	Morgens 8	28	0,5 + 20,1	NO.	heiter.
	Nachm. 2	—	0,1 + 25,4	NO.	heiter.
	Abends 10	27	11,8 + 18,7	NO.	Wolken.
31.	Morgens 8	27	11,8 + 20,2	NO.	heiter.
	Nachm. 2	—	11,5 + 25,6	NO.	einzel. Wolk.
	Abends 10	—	11,1 + 19,1	NW.	Wolken.

\* von 9 bis 10 Uhr fern Gewitter.

## Einheimisches.

(Kunstanzeige.)

Wir haben zwei Blätter von Herrn L. A. Fricke auf Stein gezeichnet und bei Herrn A. Kneissel gedruckt erhalten, welche Jedem, der sie sieht, mehr oder weniger Freude machen wird. Jedes kostet 12 Gr., im Verlage Herrn K. F. Köhlers; zu haben aber sind sie auch in allen Kunsthandlungen. Zuerst erhielten wir ein fast 20 Zoll hohes herrliches Blatt, wie es nicht viel giebt, H. Zschokke vorstellend, und ihn äußerst treu wieder gebend. Den zahlreichen Lesern der Schriften dieses freimüthigen Mannes wird damit eine große Freude gemacht seyn.

Dann haben wir:

„Des Churfürsten zu Sachsen, Friedrichs des Weisen, wunderbaren prophetischen Traum.“  
Ein eben so großes Blatt und zwei Quartblatt erklärenden Text dazu. Bekanntlich hatte Friedrich der Weise 1517 in der Nacht vor Allerheiligen, also vor dem Tage, wo Luther seine Sähe in Wittenberg anschlag, einen durch seine Lebhaftigkeit zweimal unterbrochenen, aber stets von neuem beginnenden Traum, den er selbst nachher am Morgen aufzeichnete. Ein Be-